

AGBs

Allgemeine Geschäftsbedingungen von „Words, Words, Words“
Stand: 1. Januar 2007

1. Sämtliche Preise von „Words, Words, Words“ verstehen sich zuzüglich der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültigen Mehrwertsteuer (derzeit 19 Prozent). Soweit im Rahmen einer Leistung Urheberrechte übertragen werden, gilt der ermäßigte Mehrwertsteuersatz von derzeit 7 Prozent.
2. Rechnungen sind grundsätzlich sofort nach Erhalt ohne Abzug fällig. Anfallende Bankgebühren (beispielsweise für Auslandsüberweisungen) sind gegebenenfalls vollständig vom Kunden zu übernehmen.
3. Wenn und soweit Zahlungsverzug besteht, berechnet „Words, Words, Words“ je postalischem Mahnschreiben eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 5,- Euro.
Ab dem 30. Tag nach Zugang der Rechnung kann „Words, Words, Words“ Verzugszinsen in Höhe von 8 Prozent (bei Privatpersonen 5 Prozent) über dem jeweils aktuellen Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank in Rechnung stellen.
4. Für Lektorat und Korrektorat besteht pro Auftrag ein Mindestauftragswert von jeweils 25,- Euro.
5. Tritt der Kunde aus nicht von „Words, Words, Words“ zu verantwortenden Gründen vor Lieferung der vereinbarten Leistung vom Auftrag zurück, so entsteht ihm eine Zahlungsverpflichtung gegenüber „Words, Words, Words“ in Höhe des vollständigen Auftragswerts, es sei denn, der Kunde erteilt einen gleichwertigen Ersatzauftrag für den Ausfallzeitraum.
6. „Words, Words, Words“ ist stets bemüht, Terminzusagen pünktlich und zuverlässig einzuhalten. Für Verzögerungen durch höhere Gewalt übernimmt „Words, Words, Words“ jedoch keine Haftung.
Im Krankheitsfall bemüht sich „Words, Words, Words“ in Absprache mit dem Kunden, eine/n geeignete/n Kollegin/ Kollegen zu finden, der die Leistung zu den mit „Words, Words, Words“ vereinbarten Konditionen erbringt.
Bei durch „Words, Words, Words“ zu verantwortendem Leistungsverzug ist der Kunde nach Setzung einer angemessenen Nachfrist zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. In diesem Fall verzichtet der Kunde gleichzeitig auf sämtliche Nutzungsrechte an den von „Words, Words, Words“ bis zu diesem Zeitpunkt für ihn erbrachten Leistungen.
Leistungsverzögerungen, die der Kunde selbst verursacht, z.B. indem er erforderliche Informationen nicht termingerecht zur Verfügung stellt oder durch andere Maßnahmen oder Unterlassungen die Erfüllung des Auftrags zeitlich behindert, erschwert oder unmöglich macht, führen nicht zum Verzug.
7. „Words, Words, Words“ ist um Fehlerfreiheit bemüht, kann sie aber nicht garantieren. Für Fehler haftet „Words, Words, Words“ nur bei nachweislichem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, maximal jedoch in Höhe des Auftragswerts. Beanstandungen sind vom Kunden innerhalb einer Frist von 7 Kalendertagen nach Lieferung unter Angabe des Wortlauts der beanstandeten Textstelle(n) und mit detaillierter Begründung geltend zu machen. Erfolgt die Geltendmachung nicht oder zu spät, gilt die Leistung als akzeptiert. Bei berechtigten Reklamationen ist „Words, Words, Words“ eine angemessene Frist zur Nachbesserung einzuräumen. Nur wenn diese Nachbesserung nicht erbracht werden kann, besteht Anspruch auf angemessene Minderung des vereinbarten Honorars.
8. Wird die Leistung von „Words, Words, Words“ durch den Kunden nicht gemäß Absatz 7 beanstandet, geht die alleinige Verantwortlichkeit für die Richtigkeit der Arbeiten mit deren Annahme, spätestens jedoch nach Ablauf der Beanstandungsfrist, auf den Kunden über. Für vom Kunden eigenmächtig veränderte Texte lehnt „Words, Words, Words“ auch innerhalb der Beanstandungsfrist jede Verantwortung ab.
9. Für die rechtliche Zulässigkeit der Inhalte von durch „Words, Words, Words“ bearbeiteten Texten ist der Kunde verantwortlich.
10. Alle Texte werden vertraulich behandelt und die Mitarbeiter von „Words, Words, Words“ verpflichten sich, Stillschweigen über alle Tatsachen zu bewahren, die ihnen im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für den Kunden bekannt werden. Die elektronische Übermittlung von Texten und Daten sowie ggf. weitere

Kommunikation in elektronischer Form zwischen dem Kunden und „Words, Words, Words“ erfolgt jedoch auf Gefahr des Kunden. Absoluten Schutz elektronisch übermittelter Daten und Informationen kann „Words, Words, Words“ nicht gewährleisten, da nicht auszuschließen ist, dass Unbefugte sich auf elektronischem Wege auf die übermittelten Texte und Daten Zugriff verschaffen.

11. Für Inhalte fremder Websites, die mit der Website von „Words, Words, Words“ verlinkt sind, übernimmt „Words, Words, Words“ keine Verantwortung.

12. Das Geschäftsverhältnis zwischen „Words, Words, Words“ und ihren Kunden unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

13. Diese Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen „Words, Words, Words“ und ihren Kunden, es sei denn, es wurde eine anders lautende schriftliche Vereinbarung getroffen. Durch die rechtliche Unzulässigkeit oder die schriftliche Veränderung einer oder mehrerer Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht beeinträchtigt.

14. Mit der Auftragserteilung bestätigt der Kunde, dass er die vorstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Kenntnis genommen hat und akzeptiert.